

# **Wissensentwicklung durch mobile Erweiterung**

## **Beschreibung der Erweiterung von Wissen und Innovation durch mobile Datenverfügbarkeit**

### **Master Thesis**

**Im Studiengang MSc BA 2009 SUPSI /  
FFHS Zürich-Regensdorf**

**von**

**Jonathan Bühler**

**Eingereicht am 09.01.2012**

## Summary

Mobile Geräte wie Handys, iPads, kleine Notebooks und dergleichen werden immer öfter für die schnelle Recherche ‚on the spot‘ - d.h. bei Entstehen eines Informationsbedarfs - eingesetzt. Inwieweit und in welcher Form begünstigt diese mobile Informationsverfügbarkeit die Weiterentwicklung von Wissen und das Entstehen von Innovation?

Vorliegende Studie untersucht, unter welchen Umständen, in welcher Form und mit welchen Effekten eine solche Transformation stattfinden kann. Dazu wurde die Theorie aufgearbeitet und Sekundärdaten über die zunehmende Nutzung von datenfähigen mobilen Geräten mit den Resultaten einer Befragung von 140 Personen ergänzt.

Die Arbeit kommt zum Schluss, dass zwischen der intensiveren individuellen Nutzung der mobilen Geräte und damit der höheren mobilen Informationsverfügbarkeit sowie der von den befragten Personen vermuteten Weiterentwicklung von Wissen eine signifikante, aber schwache positive Korrelation besteht. Zusammen mit dem generellen Zuwachs der Nutzung mobiler Geräte für Datendienste wird in der Masse durch die höhere Informationsverfügbarkeit die Entstehung von Wissen unterstützt und dadurch wiederum - vor allem bei der Diskussion in Gruppen - Innovation.

Davon abgeleitet wird das Wissensverbreitungspotenzial verschiedener technologischer Entwicklungen auf einer Zeitachse übersichtlich dargestellt. Weiter wird vertieft auf die Frage eingegangen, auf welche Wissensarten sich der Mensch vor dem Hintergrund der beschriebenen Entwicklungen konzentrieren sollte.